

## Portalkratzer Gipslager

Schlagwörter: **Kohlekraftwerk**

Fachsicht(en): Denkmalpflege

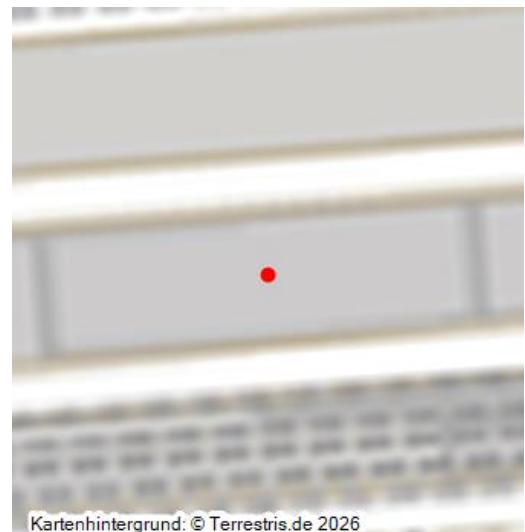
Gemeinde(n): Spremberg

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Portalkratzer  
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Durch den FAM-Portalkratzer erfolgt die Abtragung des Gipses im Zwischenlager. Die Schüttguthalde wird vollständig vom Portal überspannt, das sich auf zwei gegenüberliegenden Fahrwerken abstützt. Ein Hubwerk bewegt zwei schwenkbare Kratzerausleger, die den Gips innerhalb des Portals von den Halden auf eine Bandanlage fördern, wobei die Schüttgutübergabe über einen Aufgabettisch erfolgt.

### Datierung:

- Aufstellung: 1993/1998
- Inbetriebnahme: 1997

### Quellen/Literaturangaben:

- FAM Minerals & Mining GmbH: FAM Portalkratzer, Produktübersicht, URL:  
<https://www.fam.de/produkte/lagerplatztechnik/portalkratzer/index.html> (Zugriff am 15.11.2023).

**BKM-Nummer:** 32001605

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

## Portalkratzer Gipslager

**Schlagwörter:** Kohlekraftwerk

**Ort:** Spremberg

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 31' 59,23 N: 14° 21' 12,43 O / 51,53312°N: 14,35345°O

**Koordinate UTM:** 33.455.154,09 m: 5.709.310,74 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.455.272,06 m: 5.711.150,23 m

### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Portalkratzer Gipslager“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001605> (Abgerufen: 13. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

